
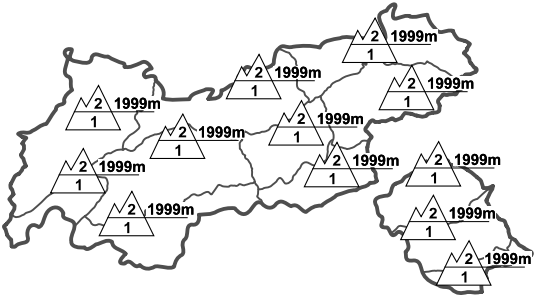






Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 12.02.1995 07:30 VORMITTAG		Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 12.02.1995 07:30 NACHMITTAG		Tendenz für morgen  gleichbleibend
				
WAS? - Problem	WO? - Gefahrenstellen	WAS? - Problem	WO? - Gefahrenstellen	Allg. Stufe Tirol 

GEFAHRENMUSTER (GM):

Lagebericht vom Sonntag, den 12. Februar 1995

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Der Tourengesher findet in sonnseitigen Hängen allgemein günstige Verhältnisse vor, es besteht überwiegend eine geringe Lawinengefahr.

Vorsicht jedoch in Schattenhängen, wegen der labilen Schwimmschneeunterlage muss eine örtlich mäßige Schneebrettgefahr beachtet werden, die durch gelegentliche Tribschneeablagerungen verstärkt wird.

Bei anhaltendem Regen sind in tiefen Lagen vereinzelt Selbstaumlösungen von Nassschneerutschen möglich.

SCHNEEDECKENAUFBAU

Durch die nächtliche Abkühlung ist die Schneedecke in süd- bis ostgerichteten Hängen gut gesetzt und verfestigt. In schattseitigen Steilhängen besteht jedoch unverändert eine erhöhte Störanfälligkeit.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Heute ist es meist stark bewölkt, mitunter fällt etwas Regen. Die Schneefallgrenze liegt bei 1400m. Vorübergehend leichte Erwärmung. Mäßiger, teils lebhaft auffrischender Wind aus West bis Südwest.

TENDENZ

-

Raimund Mayr